

Die Gnadenzeit läuft ab – Teil 20

Quelle: <https://www.jonathanbrentner.com/https/jonathan-brentner-g8fgsquarespace.com/config/2021/12/8/a-dozen-signs-of-the-end-times>
8.Dezember 2021 – Jonathan Brentner

Ein Dutzend prophetische Zeichen, die uns sagen, dass wir uns an der Schwelle der Ewigkeit befinden – Teil 1

Ja, wir leben in der Tat an der Schwelle der Ewigkeit. Für diejenigen, die Jesus Christus als ihren HERRN, Retter und Erlöser im Glauben angenommen haben, beginnt die Ewigkeit, wenn Er uns holt, damit wir Ihm in der Luft begegnen.

1.Thessalonicherbrief Kapitel 4, Verse 13-18

13 Wir wollen euch aber, liebe Brüder, über die Entschlafenen (eig. die Schlafenden) nicht im Unklaren lassen, damit ihr nicht betrübt zu sein braucht wie die Anderen, die keine Hoffnung haben. **14** Denn so gewiss wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, ebenso gewiss wird Gott auch die Entschlafenen durch Jesus mit Ihm zusammen (den gleichen Weg) führen. **15** Denn das sagen wir euch aufgrund eines Wortes des HERRN: Wir, die wir leben, die wir bis zur Ankunft (Wiederkunft) des HERRN übrigbleiben, werden vor den Entschlafenen nichts voraushaben. **16** Denn der HERR Selbst wird, sobald Sein Weckruf ergeht, sobald die Stimme des Engelfürsten erschallt und die Posaune Gottes ertönt, vom Himmel herabkommen, und die Toten in Christus (die in Christus Verstorbenen) werden zuerst auferstehen; 17 darauf werden wir, die wir noch leben und übriggeblieben sind, zusammen mit ihnen auf Wolken dem HERRN entgegen in die Luft entrückt werden; und alsdann werden wir allezeit (immer) mit dem HERRN vereinigt sein. **18** So tröstet euch also untereinander mit diesen Worten!

Die Zurückgebliebenen werden sich den Schrecken der siebenjährigen Trübsal stellen müssen.

Wie viele von euch wissen, schreibe ich oft über die Zeichen der Zeit. Ich fühle mich jedoch gezwungen, dies noch einmal zu tun, um sowohl mich selbst als auch andere an die Nähe des Erscheinens von Jesus Christus zur Entrückung zu erinnern.

Abgesehen von dem ersten der unten aufgeführten Zeichen erscheinen sie in keiner bestimmten Reihenfolge. Gemeinsam rufen sie uns jedoch zu, dass wir uns JETZT GERADE tatsächlich in biblisch-prophetischen Zeiten befinden. Wir leben am Anfang unseres aufregenden Abenteuers, das damit beginnt, dass Jesus Christus erscheint, um uns nach Hause zu bringen.

1. Wiedergeburt Israels

Die Wiedergeburt Israels bildet das Fundament unserer Überzeugung, dass wir in den letzten Tagen der Menschheitsgeschichte, wie wir sie kennen, leben. Die meisten, wenn nicht alle anderen Endzeitprophezeiungen hängen von einem wiederhergestellten Israel ab. Jesus Christus zufolge geschieht beispielsweise die zukünftige Befleckung des Tempels durch den Antichristen während der 7-jährigen Trübsalzeit.

Daniel Kapitel 9, Vers 27

„Und wird er (der Antichrist) einen festen Bund mit der Volksmenge eine Jahrwoche lang schließen und während der Hälfte der (einer) Jahrwoche Schlacht- und Speisopfer abschaffen; und an ihrer Stelle wird der Gräuel der Verwüstung aufgestellt sein, und zwar so lange, bis die fest beschlossene Vernichtung sich über die Verwüstung (den Verwüster) ergießt.“

Matthäus Kapitel 24, Verse 15-16

15 „Wenn ihr nun den Gräuel der Verwüstung (Entweihung), der vom Propheten Daniel angesagt worden ist (Dan 9,27; 11,31; 12,11), an heiliger Stätte stehen seht – der Leser merke auf! –, 16 dann sollen die (Gläubigen), die in Judäa sind, ins Gebirge fliehen!“

Dies könnte nicht ohne die Wiedergeburt Israels als Nation geschehen. Die Wiederauferstehung Israels nach zweitausend Jahren am 14. Mai 1948 als Nation war ein erstaunliches Wunder, und es geschah genau so, wie es der Prophet Jesaja vorhergesagt hatte:

Jesaja Kapitel 66, Vers 8

Wer hat so etwas je gehört, wer dergleichen je gesehen? Kann denn ein Land AN EINEM EINZIGEN TAGE ins Dasein gerufen oder ein Volk mit einem Mal geboren werden? Und doch ist Zion in Wehen gekommen und hat zugleich auch ihre Kinder geboren.

Diese Wiedergeburt bereitete die Bühne für die restlichen Zeichen am Ende des Gnadenzeitalters.

2. Vorbereitungen zum Aufbau des dritten jüdischen Tempels

Im Jahre 180 n. Chr. schrieb der Kirchenvater Irenäus, dass der Antichrist eines Tages einen wieder aufgebauten Tempel entweihen würde. Isaac Newton, der für seinen großen wissenschaftlichen Verstand und seine Entdeckungen bekannt wurde, prophezeite über zweihundert Jahre im Voraus, dass Israel wieder eine Nation werden würde. Und nicht nur das: Er sagte auch vorher, dass der Antichrist den Tempel während der Trübsalszeit entweihen würde.

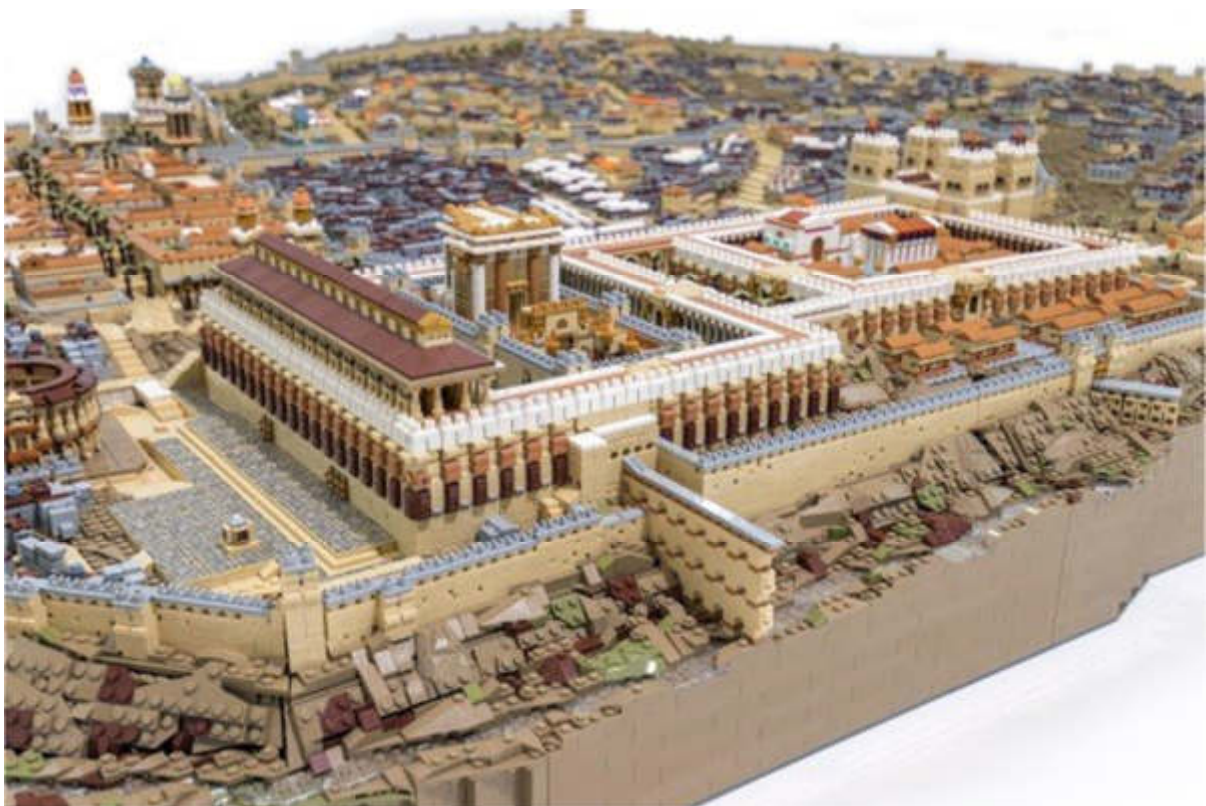
Heute ist man in der Planungsphase für diesen dritten Tempel weit vorangeschritten.

Basierend auf über dreißig Jahren Forschung hat das Tempel-Institut in Israel:

- *De meisten Einrichtungsgegenstände dafür hergestellt*
- *Die architektonischen Pläne dafür beschafft*
- *Leviten ausgebildet, damit diese im Tempel als Priester dienen können*

Der Eifer für den Bau dieses Tempels ist innerhalb der Nation stark. Israel hat bereits mit der Planung der Infrastruktur begonnen, um den großen Besucherandrang nach Fertigstellung zu bewältigen.

Hier eine LEGO-Darstellung des geplanten dritten Tempels in Israel, wie er auf der Facebook-Seite des Tempel-Instituts gezeigt wird.



3. Impf-Pflicht und Impf-Ausweise

Sowohl die Impf-Pflicht als auch die damit verbundenen Impf-Ausweise sind eine Vorschattierung auf das zukünftige Malzeichen des Tieres, das beschrieben wird in:

Offenbarung Kapitel 13, Verse 16-18

16 Weiter bringt es (das Tier aus dem Völkermeer; der Antichrist) alle, die Kleinen wie die Großen, die Reichen wie die Armen, die Freien wie die Sklaven, dazu, sich ein Malzeichen an ihrer rechten Hand (an ihrem Arm) oder an ihrer Stirn anzubringen, 17 und niemand soll etwas kaufen oder verkaufen dürfen, der nicht das Malzeichen an sich trägt, nämlich den Namen des Tieres oder die Zahl (den

Zahlenwert) seines Namens. 18 Hier kann sich wahre Klugheit (Weisheit) zeigen. Wer Verstand besitzt, rechne die Zahl des Tieres aus; sie ist nämlich die Zahl eines Menschen(namens), und seine Zahl ist sechshundertsechundsechzig.

An vielen Orten in Amerika und überall auf der Welt kann man ohne Impf-Nachweis nicht in einem Restaurant essen oder an einer öffentlichen Veranstaltung teilnehmen. Die derzeitige Technologie, die jetzt die „Impfungen“ erzwingen soll, wird später direkt zur Erfüllung von **Offbg 13:16-18** führen. Mit der heutigen Masken- und Impfpflicht sollen die Menschen darauf vorbereitet werden, das zukünftige Malzeichen des Tieres anzunehmen. Mittels der Impf-Pflicht drängen die mächtigsten Menschen der Welt viele Regierungen zum Transhumanismus.

EINSCHUB:

**Quelle: <https://ansage.org/hoechstrichterliche-behinderung-der-justiz/>
14.Dezember 2021 – Daniel Mattisek**

**Höchstrichterliche Behinderung der Justiz -
Was die neue "2G plus-plus"-Regel am Bundesverfassungsgericht für den zurückgebliebenen Rechtsstaat bedeutet**

Offenbar meint das erfolgreich gekaperte Bundesverfassungsgericht (das unter dem Merkel-Günstling und CDU-Parteisoldat Stephan Harbath als letzte der drei Staatsgewalten vom Corona-Staat „gleichgeschaltet“ wurde) seine Befangenheit mit dem Gefälligkeits-Urteil über die Zulässigkeit von Ausgangssperren und unverhältnismäßigen Freiheitseinschränkungen noch nicht genug unter Beweis gestellt zu haben: Die neuen, nun von Hausherr Harbarth erlassenen Corona-Sicherheitsmaßnahmen lassen keinen Zweifel übrig, wo sich die einstigen Hüter der freiheitlichen Grundordnung, die zu einer Art „Corona-Volksgesichtshof“ mutiert sind, selbst verorten: Nämlich tief im Lager der Gesundheitsschutz-vor-Grundrechte-Fraktion, der Zero-Covid-Fanatiker.

Anfang Dezember 2021 genügte für das Betreten der Karlsruher Gerichtsgebäude ein 3G-konformer Nachweis – entweder Impfung oder tag-aktueller Schnelltest. Nun aber reichen Harbarth nicht einmal mehr 2G oder sogar 2G plus: Er führte am 14.Dezember 2021 - ganz Streber und dienstbeflissener Musterschüler der neuen Staatsdoktrin - in seinem Gericht durchgängig die „2G plus-plus“-Regel ein – eine bizarre Steigerung des kombinierten Impf- und Test-Regimes, die den Zutritt fortan nur noch für vollständig (also zwei- oder dreifach) Geimpfte in Verbindung mit einem maximal 48 Stunden alten PCR-Test gestattet, und auch nur dann, wenn keinerlei Erkältungssymptome vorliegen. Nicht einmal mehr die – für sich betrachtet schon absurde und schikanöse – 2G-plus-Routine (Doppelimpfung oder Booster plus Schnelltest) soll den Verfassungsrichtern also genügen; Sie dulden fortan nur noch Geimpfte und PCR-Negative ohne Krankheitssymptome in ihrer

Nähe.

Konkret bedeutet die 2G-Plus-Plus-Regelung, so „Epoch-Times,, dass bereits bei den heutigen Verhandlungsterminen nur noch asymptomatische Personen in den Saal gelassen werden, die neben einem Impf- oder Genesenen-Nachweis zusätzlich einen negativen PCR-Test mit einer Gültigkeit von 48 Stunden vorlegen können. Dies gilt ausdrücklich auch für alle Richter und das gesamte Personal des BVerG, für Rechtsanwälte und Mandantenvertreter, für Gutachter und sonstige Prozessbeteiligte – und natürlich für Besucher und Journalisten. Wer sich daran nicht hält, der wird von den Verhandlungen kurzerhand ausgeschlossen bzw. dem wird schlicht der Zutritt zu den Senaten verwehrt – was im Extremfall einer Verweigerung rechtlichen Gehörs oder Vorenthaltung des gesetzlichen Richters gleichkommen kann. Und: Die Kosten für den PCR-Test (zwischen 60 und 80 Euro) dürfen die Gerichtsgäste natürlich selbst tragen.

Fundamentalistische Über-Erfüllung

Boris „Reitschuster“ kommentiert beinahe resigniert:

„Ausgerechnet im Bundesverfassungsgericht, das neutral und objektiv über die Corona-Maßnahmen urteilen sollte, werden jetzt so drakonische Corona-Sicherheitsmaßnahmen eingeführt wie bislang nirgends im Land.“

Was allerdings noch schwerer wiegt: Mit seiner fast schon fundamentalistischen vorausseilenden Über-Erfüllung von „Pandemie“-Regeln legt sich das höchste deutsche Gericht einseitig fest – und sendet damit sogleich eine deutliche Botschaft an all jene, die bereits gegen die (ja sogar deutlich „milderer“) 2G- bzw. 2G-Plus-Regeln in Karlsruhe klagen oder fürderhin noch auf den Gedanken kommen sollten, die Verfassungsmäßigkeit dieser und weiterer kruder Vorschriften überprüfen zu lassen. Denn von Richtern, die selbst mit Hurra und „gutem“ Beispiel vorangehen, ist hier natürlich KEIN Verständnis zu erwarten. Harbarth hat seine Hausaufgaben wieder gut gemacht.

Es dürfte nicht beim BVerG bleiben: Besorgte Juristen weisen auf anstehende Nachahmer-Effekte in Justizgebäuden und Behörden hin, die die Regelung übernehmen und dem Beispiel Karlsruhes bald nachziehen dürften – wie auch kommunale Ämter, Landes- und Bundesbehörden.

In der Praxis bedeutet dies nicht weniger als den Ausschluss Ungeimpfter aus der gesamten Judikative – und damit ihre faktische ENTRECHTUNG, denn wenn weder die Bürger als Rechtssubjekte, ob Kläger oder Beklagte, noch ihre Anwälte Zugang zu Gerichten erhalten (von ungeimpften Richtern, die keinen Zugang zu ihren Büros

mehr erhalten, ganz zu schweigen), ist die Rechtsordnung NICHT mehr existent.

Boris Reitschuster sagt weiter:

„Dass nun ausgerechnet Karlsruhe die schärfsten Corona-Regeln einführt und gegen den Rat von kritischen Medizinern Ungeimpfte und Nicht-Genesene generell ausschließt und auch den Sinn von Antigen-Tests faktisch negiert, dürfte die massiven Zweifel an der Neutralität des Gerichts noch einmal deutlich erhöhen.“

Weiter mit Jonathan Brentner:

4. Die weltweite Besessenheit von den COVID-19-Impfstoffen

Im **Buch der Offenbarung**, worin von der Zerstörung Babylons die Rede ist, heißt es in:

Offenbarung Kapitel 18, Vers 23

Kein Licht von einer Lampe wird noch in dir scheinen und kein Jubelruf eines Bräutigams und einer Braut sich in dir vernehmen lassen! Denn deine Kaufherren sind die Großen der Erde gewesen, und durch deine Giftmischereien sind ALLE Völker verführt worden.

Das griechische Wort für „Giftmischerei“ lautet *pharmakeia*, von dem wir das Wort „Pharmazeutika“ ableiten. Es ist mehr als nur interessant, dass während der 7-jährigen Trübsalzeit Arzneimittel ein wichtiges Instrument der Täuschung sein werden.

Es ist genau so, wie es **Pastor J.D Farag** in einer seiner Prophetie-Aktualisierungen hervorheben hat. Er sagte:

„Es gab es noch nie eine Zeit, in der alle Nationen der Welt gleichzeitig einen Impfstoff, ein Arzneimittel, förderten, so wie es in Offenbarung 18:23 während der 7-jährigen Trübsalzeit geschehen wird. Einige Länder gehen dabei energischer vor als andere, aber das mindert nicht die prophezeite WELTWEITE Besessenheit, die wir jetzt schon erleben.“

Peter Koenig, ein geopolitischer Analyst und ehemaliger dienstältester Ökonom bei der Weltbank und der Weltgesundheitsorganisation (WHO), schrieb Folgendes über den universellen Druck auf die COVID-19-Injektionen:

„Was diese Maßnahmen bewirken – Impfbescheinigung / Impf-Pass für Geimpfte – ist, die Gesellschaft in die 'Guten', die 'Geimpften' und in die 'bösen Jungs', die nicht geimpft sind, zu spalten, die nicht die Absicht haben, den tödlichen Stich anzunehmen.

Alle 193 UN-Mitgliedsländer, deren Regierungen in einer langen Vorbereitungszeit kooptiert wurden – möchten, dass Du glaubst, dass die Nicht-Geimpften eine Gefahr für die Gesellschaft sind.“

*Genau wie es Johannes in **Offenbarung 18:23** in Bezug auf die siebenjährige Trübsal vorausgesagt hat, stellen wir jetzt schon fest, dass alle Nationen der Welt nach einer pharmakeia oder dem, was wir als „COVID-19-Impfstoffe“ kennen, süchtig sind.*

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache